

Duisburg, 09.09.2020

Einladung

„Keine Staatsförderung für Unternehmen mit Dependancen in Steueroasen“

In der Diskussion um rund 9 Milliarden Euro deutsche Staatshilfe für die Lufthansa war mehrfach kritisiert worden, dass die Lufthansa Gesellschaften in Ländern und Gebieten unterhält, die in Steuerfragen nicht mit den europäischen Behörden kooperieren. Es half wenig, dass die Lufthansa nach Bekanntwerden ihrer heiklen Tochterfirma in einer Pressemitteilung betonte, selbstverständlich in allen Ländern, in denen der Lufthansa Konzern tätig ist, die nationalen und internationalen Rechts- und Steuervorschriften zu beachten.

Unter Steueroasen versteht man Staaten oder räumliche abgegrenzte Teile von Staaten, die besonders niedrige Steuern für ausländische Investoren anbieten und über ein strenges Bankengeheimnis verfügen. Steueroasen gelten mit einem geschätzten Volumen von 180 Mrd. € an nicht gezahlten Steuern in Deutschland als besonders gemeinwohlgefährdend. Weltweit lassen sich etwa 70 Steueroasen ausmachen. Von ihnen sind nur die wenigsten unabhängig, sondern gliedern sich an Industrieländer.

An diesem Abend werden Möglichkeiten vorgestellt, die zur Eindämmung der Steuerflucht/oasen in der EU-Kommission diskutiert und schon beschlossen sind. Ebenso wird gefragt, ob Subventionen bzw. Fördermittel an die Bedingung geknüpft werden können, offenzulegen, ob solche Steuervermeidungstechniken durchgeführt werden und in welchem Land die Unternehmen welchen Gewinn machen und wie viele Steuern sie zahlen.

Vor diesem Hintergrund lädt Sie der EUROPE DIRECT EU-Bürgerservice der Stadt Duisburg gemeinsam mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA), zu folgender Veranstaltung ein:

Dialogveranstaltung

Referent: Ralf Welter, Dipl. Kaufmann, Lehrbeauftragter im Lehrgebiet Wirtschaftspolitik an der FH Aachen, Mitglied Regionale Resilienz Aachen e.V.

Donnerstag, 17. September 2020, Veranstaltungsdauer: 17:30 Uhr – 20:00 Uhr

**Volksschule Moers, Begegnungs- und Beratungszentrum des sci:Moers
Hanns Albeck Platz 2, 47441 Moers**

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich!

Es handelt sich um eine öffentliche, kostenlose Veranstaltung.

Wir hoffen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Romy Seifert
Stabsstellenleiterin für Wirtschafts-,
Europa- und Fördermittelangelegenheiten



Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt von der Europäischen Kommission